

7. Oberonkonferenz zum Thema „Quantenmedizin - die individuelle Medizin des 21. Jahrhunderts“
 am 05.12. und 06.12.2009 im Hause der Metavital GmbH in der Tangstedter Landstrasse 83 – 22415 Hamburg

Programm
Samstag, 05.12.2009



Heilpraktikerin
Claudia David
 Tagungsordnung / Moderation

Heilpraktikerin seit 2004, Mitinhaberin von MEDIKUS - Centrum für Ganzheitliche Medizin in Hamburg. Neben der Praxistätigkeit konzentriert sie sich auf die Ausbildung von hoch qualifizierten Heilpraktikern. Sie ist Dozentin bei Metavital für Deutschland und Europa. Als Dipl.-Wirtschaftsingenieurin (FH) war sie bis 2004 als Unternehmensberaterin tätig.



9:30 – 10:00
Ljudmila Michajlova
 Eröffnung der Konferenz, Begrüßung

Dipl. Pädagogin zuletzt die Leiterin des Jugendamtes in Omsk/Russland, Dipl. Ernährungsberaterin, Dozentin und Seminarleiterin. Autorin von mehreren Publikationen. Seit 1998 wohnhaft in Deutschland. 2004 gründete sie Metavital Institut für Gesundheit und Ernährung in Hamburg. Sie beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit dem Thema „Ernährung aus der Sicht der bioenergetischen Medizin“. Daneben ist Sie Geschäftsführerin der Firma Metavital GmbH.



9:30 – 10:00
Klaus Valentiner,
 Eröffnung der Konferenz, Begrüßung

Dipl. Ing. Elektrotechnik, Gründer und Leiter der Fa. Metavital GmbH. Er befasst sich seit 2006 mit der technischen Entwicklung und der Herstellung der NLS – Diagnostiksysteme. Seit 2007 Sicherheitsbeauftragter für QM in Medizinproduktherstellung. Er begleitet vor allem die russischen Entwickler im Bereich der komplementären Medizin für die Markteinführung in der EU.



10:00 – 11:15
Prof. Dr. med. Hubertus J. Buchheit.
Vortragsthema: Das Klimakterium der Frau
Zum Thema: Klimakterium vs. „Wechseljahre“. Eigentlich ein Problem?

Studium der Medizin an der Universität des Saarlandes und der Ludwig-Maximilian-Universität in München. 1962 Promotion zum Dr. med. mit dem Prädikat "magna cum laude" an der Universität des Saarlandes. 1959 bis 1968

Bankverbindung:
 Deutsche Bank
 BLZ: 20070024
 KTO: 6220024

Konto Inh. Metavital Service GmbH
 IBAN: DE92200700240622002400
 BIC: DEUTDE33HAN
 Gerichtsstand u. Erfüllungsort: Hamburg

HRB 103153
 UST-Id.Nr.: DE neu
 St.Nr.: 26/895/neu
 Geschäftsführung: Sergey Utkin

ärztliche Tätigkeit in der Chirurgischen Klinik, der Radiologischen Klinik und der Frauenklinik der Universität des Saarlandes in Homburg/Saar mit der Ausbildung zum Frauenarzt. Ausbildung zusätzlich in Anästhesie und Zytologie. 1966 bis 1968 Lehrtätigkeit an der Hebammen-Schule des Saarlandes. Seit 1968 selbständig in eigener Frauenarztpraxis mit Zytologie bis heute. Bereits seit 1968 Beschäftigung mit der Traditionellen Chinesischen Medizin. 1979 mehrwöchiger beruflicher Aufenthalt in der Volksrepublik China. 1979 Ernennung zum "Profesor visitante de Medicina aplicada" an der Universität Francisco Marroquin in Guatemala. 1981 Ernennung zum "Profesor extraordinario de Ginecologia" an derselben Universität mit einem Arbeitsvertrag. Einladung zu Vorträgen über Chinesische Medizin an die Ludwig-Maximilian-Universität in München, an die Ruprecht-Karl-Universität in Heidelberg, an die Universitäten in Poona und Satara in Indien, an die Universität Alberto Masferer in San Salvador (El Salvador). 1989 Vorträge auf Einladung des Kultusministeriums der Ukrainischen SSR in Kiew an vier Universitäten und am Institut „OTKLIK“. 1991 Einladung zu Vorträgen an die Akademie der Wissenschaften in Moskau. Weiterhin bis heute mehr als zweihundert Vorträge auf Kongressen im In- und Ausland, sowie viele Weiterbildungskurse auf dem Gebiet der Traditionellen Chinesischen Medizin.

1983 Entdeckung der "Vaginalen Akupunktur". 1985 zusammen u. a. mit Prof. Johannes Bischko aus Wien und Prof. R. A. Durinjan aus Moskau im Ehrenpräsidium des 2. Weltkongresses für Akupunktur in Bratislava/Slowakei. Mehr als 80 Veröffentlichungen in internationalen Medizinischen Zeitschriften. Vier Buchveröffentlichungen als alleiniger Autor, acht Buchveröffentlichungen als Co-Autor. Seit 2006 Beschäftigung mit der NLS -Diagnostik „Oberon“. Medizinischer Berater der Fa. Metavital.

11:15 – 11:45 Pause



11:45 – 12:30

Dr. med. Gisela Stäber

Vortragsthema: Chromosomen und Oberon. (in der Reihenfolge.)

Zum Thema: Erkenntnisse aus Epigenetik und Psychophysik und deren Umsetzung in der Arbeit mit dem Oberon-System

Fachärztin für Neurologie und Psychiatrie / Chirotherapie, (Ausbildung und langjährige Tätigkeit Charite Berlin) im ambulanten und stationären Bereich, zuletzt Chefärztin Neurologie im Klinikum Schwedt. Ausbildungen Applied Kinesiology mit Schwerpunkt sanfte manuelle Medizin, Akupunktur, Schmerztherapie nach Liebscher-Bracht.
Spezialisierung / Spezialausbildung: Informationsmedizin, Schmerztherapie, Chirotherapie, Mentalfeldtherapie:
Behandlungsschwerpunkte: Energiemedizin: Seit 2005 informationsmedizinische Untersuchung und Behandlung mit Oberon- und PEB (psychoenergetische Balance) und Time Waver-Systemen, Schmerztherapie, Psychotherapie. Medizinische Beraterin Fa. Metavital.



12:30 – 14:00

HP. Jörg Dieter Günther

Vortragsthema: Die 5 Wandlungsphasen als Basis für effektiven Oberonsystemeinsatz

Zum Thema: Das Oberon-System lässt sich am effektivsten nutzen, wenn das Wissen der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) bei der Interpretation der Messergebnisse als Basis herangezogen wird. Die störenden und gestörten Organe werden offenbar und es ist möglich, eine gezielte und erfolgreiche Kausaltherapie einzuleiten.

Mit 18 Jahren begann er seine medizinische Laufbahn. Selbständig seit 1993. Er sammelte viele Erfahrungen in unterschiedlichen Therapie- und Diagnoseverfahren. 2002 schloss er seine 2-jährige Ausbildung in der traditionellen chinesischen Medizin in der Universitätsklinik Peking/China ab. Seit 12/2005 arbeitet er aktiv mit der NLS-Analysesystem - Oberon. Als erfahrene Heilpraktiker, Oberon-Anwender und Buchautor führt er sehr erfolgreich die Fortbildungen für den Oberonanwender.

Bücher: Zwischen westlicher und traditioneller chinesischer Medizin. Mein Weg zur Kunst des Heilens ;, ISBN 978-3-8391-0169-8. Glückswasser; ISBN 978-3-8370-9079-6,

14:00 – 15:00 **Mittagspause**



15:00 – 16:30

Prof. Dr. Ing. Konstantin Meyl

Vortragsthema: Skalarwellenradar als Anwendung von Skalarwellen in der Energiemedizin **Teil I**

Zum Thema:

Skalarwellen in der Mathematik und Physik.

Zu den Eigenschaften von Skalarwellen.

Skalarwellen in der Technik, der Biologie und Medizin.

Skalarwellenübertragung in der Eigenresonanz (nach Nikola Tesla).

Skalarwellenradar (ein diagnostisches Hilfsmittel).

Besondere Eigenschaften des Oberon-Systems aus physikalischer Sicht

geb. 29.08.1952 in Lemgo,

1972 Abitur, Bundeswehrdienst und anschl. Studium der Elektronik.

1979 Diplom der Technischen Universität München, Entwicklungslabor der Meyl+Ziesel Antriebstechnik GmbH, Landsberg am Lech.

1980 Studienaufenthalt an der Aston-University of Birmingham (Prof. Dr. E.J. Davies)

1979-1984 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für elektrische Maschinen und Antriebe der Universität Stuttgart, Promotion zum Dr.-Ing.

1984-1986 Geschäftsführer der Firma INDEL Industrieelektronik GmbH.

1986-1988 Entwicklungsleiter der Firma ATB – Antriebstechnik G. Bauknecht AG und wiss. Berater der Firma ATB – Flender elektronische Antriebssysteme GmbH. Seit 1986 Professor für Energietechnik (Leistungselektronik, Antriebe, u.a.m.) Hochschule Furtwangen University, Schwarzwald, Fakultät CEE (Computer-and Electrical Engineering).

1988-2003 Leiter des Transferzentrums im Technologiezentrum von St. Georgien,

seit 2003 1. Transferzentrum für Skalarwellentechnik, www.etzs.de, Technologiepark Erikaweg 32, D-78048 Villingen-Schwenningen, www.meyl.eu.

Bücher und internationale Anerkennungen: Wirbelströme (INDELVerlag,1984); Potentialwirbel Band I und II (INDELVerlag,1990,1992); Forschungspreis, Deutsche Ges. für EMV Technologie 1994: Elektromagnetische Umweltverträglichkeit, Teil I (INDELVerlag,1996);Teil II der Buchreihe 1998; Teil III der Buchreihe 2002; Skalarwellentechnik und Dokumentation (INDEL Verlag, 2000);NeutrinoPower (Interview, Argo- Verlag, 2000); Sendetechnik der Götter (INDEL Verlag, 2004);Scalarwaves (part 1-3 electromagnetic environmental compatibility, INDEL publ. 2004); Skalarwellentransponder (INDEL Verlag,2006);SoftCom 2006; Uni Split, Member of the Scientific Committee, 2006; RFID Eurasia Conf. TU Istanbul, Chairman, 2007; Dokumentation des ZDF (45 Min): Und sie bewegt sich doch! (Phönix, Arte,...) 2007; Dokumentation des ZDF: La Terre, un film sur la terre en croissance (arte, TV5), 2007; Documentary film of the ZDF: Turning the world on its head! (Russia, Poland,...) 2008; Scalar wave transponder (INDEL Verlag, 2008).

16:30 – 17:00 **Pause**



17:00 – 18:30

Prof. Dr. Ing. Konstantin Meyl

Zum Thema: Skalarwellenradar als Anwendung von Skalarwellen in der Energiemedizin **Teil II**

Austausch.

Ende des I. Veranstaltungstages

Bankverbindung:
Deutsche Bank
BLZ: 20070024
KTO: 6220024

Konto Inh. Metavital Service GmbH
IBAN: DE92200700240622002400
BIC: DEUTDE33HAN
Gerichtsstand u. Erfüllungsort: Hamburg

HRB 103153
UST-Id.Nr.: DE neu
St.Nr: 26/895/neu
Geschäftsführung: Sergey Utkin

Sonntag, 06.12.2009



9.30 – 11.00

Dr. med. dent. Dirk Schreckenbach

Zum Thema: Zähne sind Täter und Opfer zugleich – Hilfestellung durch das Diagnostiksystem Oberon

Vortragsthese. „Zähne sind Opfer und Täter zugleich“ – wie man mit Hilfe des Oberon-Systems die Ursachen und/oder Zusammenhänge von Organerkrankungen mit dem Zahnbereich herausfinden und erkennen kann. Der Vortrag erläutert außerdem mögliche Therapiestrategien mit Hilfe des Oberon-Systems und schließt umweltmedizinische Probleme mit ein.

Jahrgang 1958 Beruf (und Berufung): Zahnarzt, Heilpraktiker, Posturologe, Buchautor, Dozent und Seminarleiter

1978-1983 Studium der Zahnmedizin und parallel dazu Medizin an der Universität des Saarlandes in Homburg/Saar. Schon während des Studiums erster Kontakt zur Homöopathie und Akupunktur. 1983 Staatsexamen der Zahnheilkunde 1984 Promotion zum Dr. med. dent. im Bereich der experimentellen Chirurgie.

1983-1986 Assistentenzeit, unter anderem 1 Jahr in der Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie an der Universitätsklinik in Homburg/Saar

1986 Beginn der Selbstständigkeit in der eigenen Praxis

Ab 1987 Ausbildungen mit Abschlussdiplomen in Elektroakupunktur nach Dr. Voll und in Homöopathie

Ab 1988 ergänzende naturheilkundliche Aus- und Fortbildungen. Unter anderem: Kirlian-Fotografie, Bach-Blüten Therapie, Mund- und Ohrakupunktur, Neuraltherapie, Wirbelsäulenregenerationstherapie nach der Methode Dorn und Breuss, psychosomatische Medizin, Individualpsychologie, Lüscher-Farbttest, Bionator-Therapie, spirituelle Medizin etc.

1994 Verkauf der Kassenpraxis. 1994 -1996 Mitglied im BNZ. 1995 Eröffnung einer Zahnärztlichen Privatpraxis

Von 1988 - 2001 Mitglied der Internationalen Gesellschaft für Elektroakupunktur nach Voll

Seit 1990 Mitglied der Gesellschaft für ganzheitliche Zahnmedizin GZM. Seit 1996 qualifiziertes Mitglied dieser Gesellschaft.

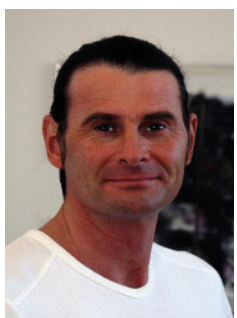
Seit 1992 auch Heilpraktiker und seit 1994 eigene Heilpraktikerpraxis parallel zur Zahnarztpraxis.

Seit 1997 regelmäßige Referententätigkeit, für Fachkollegen, Industrie und Laien. Davon z.B. seit 1999 jährlich auf der Medizinischen Woche in Baden-Baden. Im Jahr 2001 Veröffentlichung des ersten Buches „An jedem Zahn hängt immer auch ein ganzer Mensch“. Mittlerweile 4. Auflage seit Oktober 2004. Zweimaliger Einladung zum Fernsehmagazin „FLIEGE“ im Jahr 2004

Seit 2005 wieder Mitglied beim BNZ und Dozent dieser Gesellschaft.

Im Jahr 2006 Veröffentlichung des zweiten Buches „Zahngeflüster- Die Zähne, Spiegelbild deiner Seele“. Mittlerweile 2.Auflage seit Dezember 2008. Vortrag in New York zum Thema Ganzheitliche Zahnmedizin und ONDAMED 2006 Erneuter Fernsehauftritt in der Sendung HELP bei Jürgen Fliege im März 2007. Mitglied im Zentralverband der Ärzte für Naturheilverfahren. Ausbildung und Diplom in Posturologie 2008. Zurzeit in Ausbildung zum Umwelt-Zahnmediziner

11:00 – 11:30 Pause



11:30 – 12:30

HP Michael T. Schweighofer

Vortragsthema: Psycho-physiologische Entropie und Metakommunikation im Quantenuniversum

Zum Thema: Bewusstseinsforschung in der Heilkunde gibt es diverse Veröffentlichungen und Vortragstätigkeiten bei Kongressen. Michael T. Schweighofer forscht seit 2002 welchen Einfluss informationsmedizinische Diagnose- und Therapiegeräte auf den Behandlungsverlauf haben. Zu anderen Gerätschaften ist Oberon erfolgreich in seiner Praxis integriert und bestätigt interdisziplinäre Forschungen.

Arbeitet seit 13 Jahren in der naturheilkundlichen Praxis. Nach einem Praktikum bei Wolfgang Gerz, Arzt und Diplomat ICAK in München und vollständiger Ausbildung in Applied Kinesiology, folgte die Berufsausübung bis heute in eigener Praxis in Augsburg. Zusatzqualifikationen: Amerikanische Chiropractic in dreijähriger Ausbildung durch die Verbandsschule BDC in Berlin, Klassische Akupunktur mit Pulsdiagnostik bei Ton van der Molen, Neuraltherapie, Neuromuskuläre Therapie nach Janet G. Travell im Institut Rudolf Schrottenbaum, Bioenergetische Therapie Akademie Wegamed, Lebenskonforme Medizin und BIT bei Dr. Bodo Köhler, Lösungsorientierte Hypnose im Zentrum für

Angewandte Hypnose (DGSH e.V.) und Schamanische Heiltechniken in Guatemala, Chichicastenago und Costa Rica, Puntarenas.



12:30 – 13:30

Dr. med. Dirk H. Schreiber

Vortragsthema: Oberon und Psychosomatik

Zum Thema: In den Feldebene des mehrdimensionalen Raumes können geistige Haltungen, psychische Erlebnisweisen und physiologische Funktionskreise als Schwingungen sichtbar gemacht werden, wobei die einzelnen Ebenen voneinander nicht trennbar sind. An konkreten Biographien und Oberonuntersuchungen wird Diagnostik und Therapie psychosomatischer Störungen aufgezeigt.

Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie. Geboren am 27.7.1939 in Hamburg. Studium der Ev. Theologie in Hamburg, Tübingen und Heidelberg. Gemeindepastor von 1967-1974. Begründer der Hamburger Rockerarbeit und der Seelsorge an rauschgiftgefährdeten Jugendlichen. Ab 1967 Ausbildung zum Neurologen und Psychiater. 1982-1986 Ärztlicher Direktor des Theodor-Fliebler-Werkes in Mühlheim. 1988 – 2002 Chefarzt der Psychiatrischen Abteilung am St. Vinzenz – Hospital, Dinslaken. Ausbildung in Hypnose, Neurolinguistik, Systemischer Familientherapie und Katathymen Bilderleben. Seit 1995 Beschäftigung mit Orthomolekularer Medizin, Kinesiologie, TCM und Homöopathie. 2002 Niederlassung in eigener Praxis. Jetziger Tätigkeitsschwerpunkt: Energetische und Informationsmedizin.

13:30 – 14:00 Mittagspause



14:00 – 15:30

HP, Dr. Heinz Reinwald

Vortragsthema: Mykosen und Helminthen: Diagnostik und Therapie mit Oberonsystem

Zum Thema: Die Bakterien-Zyklogenie von Enderlein und die Entstehung von prämykotischen Systasen. Die blinden Flecken des Monomorphismus: lokale versus systemische Mykosen. Systemische Mykosen als Grundlage für die Indikation verschiedener Krankheitsbilder. Zur Interpretation von prämykotischen Systasen im Rahmen spektraler Ähnlichkeiten im Oberonsystem. Die Entwicklungszyklogenie von Helminthen. Überlegungen zu einer allgemeinen Symbiogenese nach Lynn Margulis. Diagnostik und Therapie von Helminthen aus der Praxis für die Praxis mit dem Oberonsystem

Heilpraktiker mit Praxen in Bayreuth und Herrsching am Ammersee, (Praxisgemeinschaft Klaus Keller & Kollegen – Naturheilzentrum Fünfseenland). Seine Schwerpunkte liegen im Bereich der naturheilkundlichen Regulationsmedizin (**TAM** – **T**raditionelle **A**belndländische **M**edizin) und der Ernährungsberatung, einschließlich der Entwicklung einer eigenen Stoffwechseldiät. Geboren am 2.2.1956 in Nürnberg. Mehrjähriger Aufenthalt in Kanada, USA, Lateinamerika. 1980-1986 Studium der Wirtschaftswissenschaften, Kulturanthropologie, Kultur- und Religionssoziologie in Nürnberg und Mexiko-Stadt. Promotion zum Dr. rer. pol. an den Philosophischen und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultäten der Universität Erlangen-Nürnberg. 1986-1992 Wissenschaftlicher Assistent und Akademischer Rat an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Publikation im Fink Verlag: *Mythos und Methode. Zum Verhältnis von Wissenschaft, Kultur und Erkenntnis*, diverse Fachpublikationen zum Thema Wissenschaftstheorie und Paradigmenforschung. 1992-1998 Tätigkeit als Geschäftsführer verschiedener Unternehmen in der Wirtschaft. Seit 1999 mit den Firmen dr.reinwald+vital sowie dr.reinwald+partner eigenständige Unternehmungen für den Vertrieb medizintechnischer Produkte bzw. den Aufbau von Partnernetzwerken im Bereich Gesundheit. Begleitend dazu sein beruflicher Höhepunkt: Engagement für Naturheilverfahren und ernährungswissenschaftliche Belange mit Praxisarbeit und umfangreicher Vortragstätigkeit im In- und Ausland. Durch die Arbeit mit nicht-linearen Diagnosesystemen seit Mitte 2007 erfolgte die endgültige Rückkehr in die geistige Heimat seines wissenschaftlichen Werdens: der Paradigmenforschung – diesmal in der Medizin.

15:30 – 16:00 Abschlussworte Ljudmila Michajlova

Das Metavital Team freut sich, Sie bei uns in Hamburg begrüßen zu dürfen.

Programmänderungen sind vorbehalten.